

HENRI J. M. NOUWEN

Was mir am Herzen liegt

Meditationen



HERDER

HENRI J. M. NOUWEN

Was mir am Herzen liegt

Meditationen

HERDER



Henri J. M. Nouwen
Was mir am Herzen liegt
Meditationen

Aus dem Amerikanischen
übersetzt von Franz Johna

HERDER 
FREIBURG · BASEL · WIEN

Impressum

Titel der Originalausgabe:

Here and Now

Living in the Spirit

© Henri J. M. Nouwen Richmond Hill, Out., 1994

Für die deutschsprachige Ausgabe:

© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 1995, 2016

Alle Rechte vorbehalten

www.herder.de

Umschlaggestaltung: Verlag Herder

Umschlagmotiv: © konstanttin - shutterstock

E-Book-Konvertierung: Arnold & Domnick, Leipzig

ISBN (Buch) 978-3-451-06896-6

ISBN (E-Book) 978-3-451-81017-6

— VORWORT —

Eines Tages setzte ich mich einfach an meinen Schreibtisch und fing an, Gedanken und Empfindungen niederzuschreiben, die mir Herz und Sinn eingaben. Außer der Bibel benutzte ich dabei kein anderes Buch, um daraus zu zitieren. Kaum hatte ich begonnen, war ich überrascht, wie leicht mir das Weiterschreiben fiel. Es schien, als weckte jeder Gedanke einen anderen Gedanken und rief jede Empfindung eine andere Empfindung hervor. Das Ergebnis waren eine eingehende Gewissenserforschung, eine umfassende persönliche Bestandsaufnahme des Glaubens und eine Reihe flüchtiger Einblicke in das Königreich Gottes. Ich sah, daß das, was ich über mich selbst schrieb, über meine Freunde, meine Familienangehörigen und über meinen Gott, alles in einem vielfach verschlungenen Zusammenhang steht.

Vieles, worüber ich schrieb, ist Teil meines Lebens, soweit ich zurückdenken kann; vieles andere trat während der letzten Jahre in mein geistliches Bewußtsein, vieles schließlich ging mir neu und überraschend auf beim Schreiben dieser Meditationen. Es war nicht mein Ehrgeiz, originell zu sein, sondern glaubwürdig. Ebenso wenig ging es mir darum, etwas zu sagen, was ich noch nie zuvor gesagt hatte. Vielmehr lag mir daran, deutlich zu machen, was mir am Herzen liegt. Ich war auch nicht darauf erpicht, etwas ganz Neues zu schreiben, sondern habe versucht, das Leben zu meditieren, wie ich es im gewöhnlichen Alltag erfahre.

Die einzelnen Meditationen dieses Bandes sind in sich abgeschlossen und können unabhängig voneinander gelesen werden. Dennoch habe ich sie in größere Themenkreise geordnet, die zusammen eine Art Überblick

über das geistliche Leben ergeben könnten. Die Meditationen gleichen eher einem Mosaik: Jedes einzelne Steinchen hat seine eigene Bedeutung. Doch zusammen und aus einer bestimmten Entfernung gesehen, stellen sie etwas Neues dar, was jeder Stein für sich nicht sichtbar zu machen vermag.

Ich hoffe und bete darum, daß viele Leserinnen und Leser in diesen Meditationen immer wieder Verbindungen zu ihrer eigenen geistlichen Reise entdecken, so verschieden ihre Reise auch von meiner eigenen sein mag. Diese Verbindungen werden allen Lesern sicherlich tiefer bewußt werden lassen, daß wir gemeinsam dem Licht entgegengehen und uns dabei immer wieder ermutigen, den Blick auf den gerichtet zu halten, bei dem wir einmal zu Hause sein werden.

Henri Nouwen

Inhalt

— ERSTES KAPITEL — Leben in der Gegenwart

— 1 —

Ein neuer Anfang

— 2 —

Ohne „Du hättest sollen!“ und „Was wäre, wenn ...?“

— 3 —

Geburtstage

— 4 —

Hier und jetzt

— 5 —

Unser innerer Raum

— 6 —

Mit anderen

— 7 —

Die Nabe des Lebens

— ZWEITES KAPITEL — Freude

— 1 —

Freude und Schmerz

— 2 —

Die Wahl

— 3 —

Von der Sonne sprechen

— 4 —

Von Freude überrascht

— 5 —

Freude und Lachen

— 6 —

Nicht mehr Opfer

— 7 —

Die Frucht der Hoffnung

— 8 —

Mehr als Wünsche

— DRITTES KAPITEL —
Leiden

— 1 —

Das Leid umarmen

— 2 —

Ein Mahl an einem Grab

— 3 —

Eine Weggemeinschaft der Schwäche

— 4 —

Den Individualismus überwinden

— 5 —

Unser Verlangen nach Gemeinschaft

— 6 —

Unsere Wunden überwinden

— 7 —

Unserer Berufung treu bleiben

— 8 —

Der Weg des Dalai-Lama

— 9 —

Verletzte Liebe

— VIERTES KAPITEL —
Umkehr

— 1 —

Der Geist der Liebe

— 2 —

Kehrtwendung

— 3 —

Eine Antwort von oben

— 4 —

Zur Umkehr eingeladen

— 5 —

Mission in umgekehrter Richtung

— 6 —

Gottes Fragen

— 7 —

Die Last des Richtens

— 8 —

Sich die Liebe Gottes zu eigen machen

— FÜNFTES KAPITEL —
Diszipliniert leben

— 1 —

Leben für das Gold

— 2 —

Ein klares Ziel

— 3 —

Ewiges Leben

— 4 —

Geistliche Lektüre

— 5 —

Geistlich lesen

— 6 —

Auf der Suche nach Sinn

— SECHSTES KAPITEL —

Das geistliche Leben

— 1 —

Die sanfte, gütige Stimme

— 2 —

Liebst du mich?

— 3 —

Vom Fatalismus zum Glauben

— 4 —

Unter dem Kreuz

— 5 —

Leben in Dankbarkeit

— 6 —

Der Segen der Armen

— 7 —

Adams Geschenk

— 8 —

Zu zweit

— SIEBTES KAPITEL —

Gebet

— 1 —

Mutter Teresas Antwort

— 2 —

Vom Sich-Sorgen zum Gebet

— 3 —

Vom Verstand zum Herzen

— 4 —

Nichts wird mir fehlen

— 5 —

Die Heilige Schrift betrachten und meditieren

— 6 —

Bilder an unseren inneren Wänden

— 7 —

Ein geistliches Umfeld

— ACHTES KAPITEL —

Mit-leiden

— 1 —

Vom Konkurrenzkampf zum Mit-leiden

— 2 —

Von Gott geliebt

— 3 —

Mobilität nach unten

— 4 —

Das verborgene Geschenk des Mit-leidens

— 5 —

Genau da, wo wir sind

— 6 —

Mit anderen leiden

— 7 —

Gemeinsam schweigen

— 8 —

Geben und Nehmen

— 9 —

Das Geschenk der Konfrontation mit uns selbst

— 10 —

Gottes Herz

— NEUNTES KAPITEL —

Familie

— 1 —

Vater und Mutter verlassen

— 2 —

In Freiheit Jesus nachfolgen

— 3 —

Verzeihen und dankbar sein

— 4 —

Viele Mütter und Väter

— 5 —

Vergeben

— 6 —

Kinder sind Gaben

— 7 —

Der Schmerz der Liebe

— 8 —

Unser sich sorgender Verstand

— ZEHNTES KAPITEL —

Beziehungen

— 1 —

Die Verflochtenheit menschlicher Nähe

— 2 —

Gemeinsam berufen

— 3 —

Lebendige Zeugen der Liebe Gottes

— 4 —

Gottes Treue offenbaren

— 5 —

Gemeinsam gelebte Jüngerschaft

— 6 —

Die Wahl unserer Freunde

— ELFTES KAPITEL —
Wer sind wir?

— 2 —

Daran festhalten, daß wir geliebt sind

— 3 —

Die Disziplin des Gebets

— 4 —

Keine Opfer des Uhrzeigers

— 5 —

Sich auf den Tod vorbereiten

— 6 —

Heimkehren